

Protokoll

Titel:	3. Treffen der Dorfladengruppe
Dateikennung:	3.Protokoll2014_11_10.doc
Datum:	10.11.2014
Ort:	Unterdorf 38
Teilnehmer:	Julika, Klaus, Christa, Conny, Monika, Janne, Georg
Abwesend:	Franziska, Astrid, Sigrid, Dörthe
Gäste:	
Beginn:	20:00 Uhr
Ende:	23 Uhr
Protokollant/in:	Janne Hahne
Tagesordnung:	Raiffeisen
Verteiler:	öffentlich

Ifd. Nr.	Text der Ergebnisse	zu erledigen	
		von	bis
	<p>Formelles</p> <p>Janne hat sich bereit erklärt, für die Dorfladengruppe die Schriftführung zu übernehmen</p>		
1.	<p>Raiffeisen</p> <p>Es wird kein Angebot der Bietergemeinschaft Landwirte / Gewerbe abgegeben</p> <p>Unseres Wissens liegen zwei Angebote für das Raiffeisen - Gesamtgelände vor und eines nur für das Haus und die Verkaufsräume.</p> <p>Die Dorfladengruppe muss abwarten, wer das Gelände kauft. Sie muss dann mit dem Käufer ein Gespräch suchen, ob ein Dorfladen in den jetzigen Geschäftsräumen installiert werden kann.</p>		
2.	<p>Betreibermodelle</p> <p>Es wurden verschiedene Modelle kurz angesprochen:</p> <ul style="list-style-type: none"> a) Inhaber geführt b) Genossenschaftsmodell c) Wirtschaftlicher Verein d) Etc. 		

Ifd. Nr.	Text der Ergebnisse	zu erledigen	
		von	bis
	Die Art der Betriebsführung muss zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht festgelegt werden. Hier sind Empfehlungen aus einer ggfls. durchzuführenden Machbarkeitsanalyse und den Ergebnissen des Fragekatalogs abzuwarten.		
3.	<p>Fragebogen</p> <p>Es soll ein Fragebogen mit Hilfe eines fachkundigen Spezialisten für ebensolche erstellt werden. Folgende Punkte sind aus Sicht der Dorfladengruppe wichtig zu erfahren:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1) Wollen die Einwohner von LA einen Dorfladen ja/nein 2) Würden sie regelmäßig einkaufen: ja/nein 3) Wie oft? 1x , 2x 3x pro Woche 4) Wie viel wären Sie bereit mehr zu zahlen als in größeren Supermärkten? Nichts, 10% 20 % 30 % 5) Sortimentabfrage: frische Backwaren, Milchprodukte, Zeitungen, Zeitschriften, Lotto, Bio/konventionell, Grundnahrungsmittel, Eis, was fehlt? 6) Lieferservice, Paketannahme/Post-Dienstleistungen/Wäscherei-Aannahme 7) Bereitschaft zur Eigeninitiative: keine bis sehr hoch? 8) Bereitschaft zur finanziellen Unterstützung: keine bis sehr hoch? 9) Interesse an Café / Dorfzentrum / Möglichkeit zum Kaffee trinken / Kulturelle Veranstaltungen etc. 10) Welche Öffnungszeiten halten Sie für sinnvoll? 11) Zu welchen Zeiten sollte der Laden auf jeden Fall geöffnet haben (Mehrfachankreuzen möglich): MO-FR: 8-9, 10-11,11-12, ...18-19 SA: 8-9, 10-11, ... , 15-16 12) Interesse an Kinder-Spielecke / Kindercafé 13) Was fehlt? 		

Ifd. Nr.	Text der Ergebnisse	zu erledigen	
		von	bis
	<p>Diese Ideen werden an den Spezialisten mit der Bitte weitergereicht, daraus einen auswertbaren und aussagekräftigen Fragebogen her zu stellen.</p> <p>Der Fragebogen soll unabhängig von der Raiffeisenentwicklung in den nächsten Wochen (schön wäre noch vor Weihnachten) erarbeitet und im Dorf verteilt werden. Mit Hilfe des Fragebogens soll dann festgestellt werden, ob ein Dorfladen überhaupt auf das Bevölkerungsinteresse stößt.</p> <p>Wenn die Resonanz positiv ist, kann die Standortfrage gelöst werden.</p>		

Hinweis: Für Themen, die angesprochen wurden, für die aber noch keine Bearbeitung bestimmt wurde"

Ifd. Nr.	Sonstiges
1.	Dörthe und Franziska haben am gleichen Abend am Treffen der Dorfladeninitiative des Göttinger Landes im Kreishaus in Göttingen teilgenommen. Ihre Eindrücke und Erfahrungen daraus werden Sie uns mitteilen